

Bezirksoberrliga Nord

TG Osthofen 1 - Rheinhessen 3

2 : 6

Spiel verloren, aber neuer Hoffnungsschimmer

Das Abendspiel unserer ersten Mannschaft spiegelte Licht und Schatten wieder.

So zeigte unser erstes Herrendoppel mit Rüdiger Zehe und Philipp Sauer nach verlorenem ersten Satz doch noch die Gewinnermentalität, um im nächsten Satz auszugleichen. Der finale Satz ging nach nach spektakulären Ballwechseln in der Verlängerung an unser Team.

Ein fast genaues Ebenbild dazu gab es beim zweiten Herrendoppel mit Jens Brandenburg und Johannes Vatter. Auch hier wurde der erste Satz verloren. Satz zwei ging dann in der Verlängerung an unsere Mannschaft und der Entscheidungssatz war dann eine sichere Beute für unser Doppel.

Unser Damendoppel mit Iris Kneip und Melanie Schuch mußte sich in zwei engen Sätzen geschlagen geben.

Jens Brandenburg fand - nach deutlich verlorenem ersten Satz - im zweiten Satz zu seinem Spiel und verlor hier sehr knapp (19:21).

Melanie Schuch und auch Philipp Sauer zeigten gute Ansätze, doch auch sie mußten die Überlegenheit ihrer Gegner und Gegnerinnen anerkennen.

Ein spannendes Spiel entwickelte sich auch im gemischten Doppel mit Iris Kneip und Rüdiger Zehe gegen das Team von Rheinhessen3. Das gegnerische Mixed setzte sich mit 21:17 und 22:20 durch.

Der Hoffnungsschimmer kam an diesem Abend von Martin Preuß in seinem Einzel. Genau 1 Jahr und 4 Tagen nach seinem Kreuzbandriss stand er wieder auf dem Platz, spielte noch mit angezogener Handbremse und verlor mit 13:21 und 19:21, wobei der zweite Satz viel Mut macht.

